

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

79. Kundmachung des Entwicklungsplanes der Universität Salzburg gemäß § 20 Abs. 6 UG 2002

80. Bevollmächtigungen gem. § 27 Abs. 2 UG 2002

81. Rudolf-Sallinger-Preis 2009

82. Herta Pammer Preis 2009 für wissenschaftliche Arbeiten zum Thema „Frauen und Entwicklung“

83. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

79. Kundmachung des Entwicklungsplanes der Universität Salzburg gemäß § 20 Abs. 6 UG 2002

Der Entwicklungsplan der Universität Salzburg für die Jahre 2009-2012 kann unter

<http://www.uni-salzburg.at/pls/portal/docs/1/571847.PDF>

eingesehen werden.

80. Bevollmächtigungen gem. § 27 Abs. 2 UG 2002

a) Herr Ao.Univ.-Prof. Dr. **Rudolf FEIK** wird gem. § 27 Abs. 2 UG 2002 als Leiter des Projektes „Judikaturanalyse des Asylgerichtshofs“ bevollmächtigt. Er ist berechtigt, die für die Durchführung dieses Projektes erforderlichen Rechtsgeschäfte im Namen der Universität Salzburg für den Zeitraum vom 01.10.2008 bis 31.12.2009 abzuschließen. Die Berechtigung ist betragsmäßig auf die Summe der festgelegten Projektmittel begrenzt. Die Vollmachtsurkunde liegt beim Leiter des Fachbereiches auf.

O.Univ.-Prof. Dr. Harald Stolzlechner

Fachbereichsleiter Öffentliches Recht

b) Frau Dr. **Tanja GREIL** (Büro des Rektorats – Sprachenzentrum) wird gem. § 27 Abs. 2 UG 2002 als Leiterin des Projektes „REDINTER“ bevollmächtigt. Sie ist berechtigt, die für die Durchführung dieses Projektes erforderlichen Rechtsgeschäfte im Namen der Universität Salzburg für den Zeitraum vom 01.12.2008 bis 30.11.2011 abzuschließen. Die Berechtigung ist betragsmäßig auf die Summe der festgelegten Projektmittel begrenzt. Die Vollmachtsurkunde liegt bei der Vizerektorin auf.

Univ.-Prof. Dr. Sonja Puntscher-Riekmann

Vizerektorin für Internationale Beziehungen und Kommunikation

c) Herr Ao.Univ.-Prof. Dr. **Andreas UHL** wird gem. § 27 Abs. 2 UG 2002 als Leiter des Projektes „Sonstige Drittmittel Prof. Uhl“ bevollmächtigt. Er ist berechtigt, die für die Durchführung dieses Projektes erforderlichen Rechtsgeschäfte im Namen der Universität Salzburg ab 10.12.2008 auf unbegrenzte Zeit abzuschließen. Die Berechtigung ist betragsmäßig auf die Summe der festgelegten Projektmittel begrenzt. Die Vollmachtsurkunde liegt beim Leiter des Fachbereiches auf.

O.Univ.-Prof. Dr. Peter Zinterhof

Fachbereichsleiter Computerwissenschaften

81. Rudolf-Sallinger-Preis 2009

Der Rudolf-Sallinger-Fonds fördert wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften sowie der Publizistik (Diplomarbeit, Dissertation oder andere wissenschaftliche Publikation), die dazu geeignet sind, zu einem besseren Verständnis der Probleme des Mittelstandes zu führen und die Gedanken der Selbständigkeit und des partnerschaftlichen Zusammenwirkens der Menschen zu fördern.

Die Einreicher/innen müssen die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen; Ausnahmen kann das Kuratorium des Rudolf-Sallinger-Fonds genehmigen.

Die Arbeiten müssen in **gebundener Form** eingereicht werden. Falls sie bereits publiziert sind, darf ihre Veröffentlichung nicht länger als zwei Jahre vor der Bewerbung zurückliegen.

Den Arbeiten muss eine Kurzfassung (1-2 Seiten), ein Lebenslauf mit Foto, Gutachten: bei einer Dissertation 2 Gutachten, bei einer Diplomarbeit 1 Gutachten, und ein ausgefülltes Datenblatt (siehe www.sallingerfonds.at – Anmeldeunterlagen) beigelegt werden.

Prämierte Arbeiten erhalten einen Geldpreis zwischen € 1.200,- und € 3.600,-.

Der Rudolf-Sallinger-Fonds ist berechtigt, Arbeiten von Preisträger/innen ganz oder teilweise zu veröffentlichen und von den Preisträger/innen zu verlangen, über das Thema ihrer Arbeit einen Vortrag zu halten.

Die Arbeiten müssen bis **31. Mai dieses Jahres** beim Rudolf-Sallinger-Fonds, Mozartgasse 4, 1041 Wien, eingereicht werden.

Alle Informationen finden Sie auch unter: www.sallingerfonds.at.

82. Herta Pammer Preis 2009 für wissenschaftliche Arbeiten zum Thema „Frauen und Entwicklung“

Die Katholische Frauenbewegung Österreichs zeichnet im Gedenken an Initiatorin der „Aktion Familienfasttag“ wissenschaftliche Arbeiten zum Thema „Frauen und Entwicklung“ aus. Der Preis ist mit € 7.000,- dotiert.

Eingereicht werden können Diplomarbeiten und Dissertationen, die an österreichischen Universitäten oder Forschungsinstitutionen approbiert wurden, Seminararbeiten, Forschungsprojekt sowie Konzepte solcher Arbeiten, die in der Zeit zwischen Jänner 2007 und April 2009 erstellt wurden.

Entsprechende Arbeiten können bis **20. April 2009** unter dem Stichwort „Herta-Pammer-Preis“ an die Katholische Frauenbewegung Österreichs, 1010 Wien, Spiegelgasse 3/2, unter Angabe des Themas der Arbeit und der BetreuerInnen sowie unter Beilage eines Lebenslaufes eingesendet werden.

Weitere Informationen über diese Ausschreibung sind unter www.teilen.at abrufbar.

83. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie bei Mag. Christine Steger, Beauftragte für behinderte und chronisch kranke Universitätsangehörige, unter der Telefonnummer 8044-2465 sowie unter christine.steger@sbg.ac.at.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes, wobei bis zum Inkrafttreten eines Kollektivvertrages die Bestimmungen des Vertragsbedienstetengesetzes als Inhalte des Arbeitsvertrages gelten.

Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den Rektor, Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, und

übere diese bis **22. April 2009** (Poststempel) an die Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg.

wissenschaftliche MitarbeiterInnenstelle

GZ A 0038/1-2009

Am **Fachbereich Geschichte** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit **einem/r befristeten Postdoc** (vergleichbar mit einem/r Assistenten/in nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: Rahmendienstzeit
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich der Wirtschafts- und Sozialgeschichte und der Umweltgeschichte
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium im Bereich Wirtschaftsgeschichte (aufgrund der universitätsinternen Richtlinien können Bewerbungen von fach einschlägig Habilitierten nicht berücksichtigt werden)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Fremdsprachenkenntnisse und EDV-Anwenderkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaft: Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4750 gegeben.

nichtwissenschaftliche MitarbeiterInnenstellen

GZ A 0039/1-2009

Am **Fachbereich Geschichte**, Arbeitsbereich Europäische Zeitgeschichte, gelangt die Stelle **eines/r Sekretärs/in** gemäß Angestelltengesetz (vergleichbar v3 nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Juli 2009
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: allgemeine Büro- und Sekretariatsarbeiten; selbstständige wissenschaftliche Administration zur Unterstützung der Lehr-, Forschungs- und Verwaltungstätigkeit; Abwicklung der Prüfungsadministration; Organisation und Abrechnung von Exkursionen; allgemeine Studierendenbetreuung
- Anstellungsvoraussetzungen: Pflichtschulabschluss, gute PC-Anwenderkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Büro- oder kaufmännische Ausbildung, Englischkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Organisations- und Koordinationsfähigkeit, Loyalität, freundliches Auftreten, Teamfähigkeit, hohes Engagement, Belastbarkeit, Verlässlichkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4750 gegeben.

GZ A 0040/1-2009

An der **Zentralen Servicestelle für Flexibles Lernen und Neue Medien (ZFL)** gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in** nach Angestelltengesetz (vergleichbar v2 nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: für die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich bis 24.09.2009
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Lernplattform-Helpdesk (Blackboard); Aktualisierungen im CMS; Mitarbeit bei der Produktion von multimedialen Inhalten (Print- und Präsentationsmaterialien)
- Anstellungsvoraussetzung: abgelegte Reifeprüfung
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung im Umgang mit der Lernplattform Blackboard der Universität; Erfahrung im Umgang mit Kund/inn/en; Erfahrung in der Produktion von multimedialen Inhalten
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: kommunikativ, kundenorientiert, flexibel, interessiert, lernorientiert, engagiert, teamorientiert, selbstständig

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2424 gegeben.

GZ A 0037/1-2009

In der **ITServices** gelangt die Stelle **eines/r Netzwerkadministrators/in** gemäß Angestelltengesetz (vergleichbar v2 nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Mo bis Fr, je 8 Stunden
- Aufgabenbereiche: Konzeption/Betrieb der universitären Netzwerk- und Kommunikations-Infrastruktur und Integration neuartiger Technologien; eigenständige Bearbeitung von Supportfällen als Second-Level-Service; Weiterentwicklung von Sicherheitsmaßnahmen und Administration des Firewallsystems; Übernahme der Leitungsverantwortung für (Teil-) Projekte im Bereich Netzwerk & Security
- Anstellungsvoraussetzungen: Sie bringen eine mehrjährige Berufserfahrung in den beschriebenen Aufgabefeldern mit. Sie haben bereits Erfahrung mit der Implementierung von Sicherheitskonzepten gesammelt und sind mit Netzwerkkomponenten des Herstellers Cisco Systems vertraut. Aufgrund unseres Einsatzes von Cisco Komponenten in unserer Netzwerkinfrastruktur sollten Sie bereits mit Konfiguration und Betrieb vertraut sein. Es ist von Vorteil, wenn Sie bereits bei der Implementierung diverser Sicherheitskonzepte mitgearbeitet haben und mit der Administration von Firewalls wie Checkpoint, Phion, Cisco oder Juniper vertraut sind.
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung mit Linux/Unix Betriebssystemen; Erfahrungen mit dem Betrieb von Firewallsystemen
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Sie arbeiten gerne im Team und betrachten Selbstorganisation, Kundenorientierung und Verbindlichkeit als selbstverständlich. Sie verfügen über ausgeprägte Organisationsfähigkeiten und wissen, dass Dokumentation für eine effiziente Administration der Systeme unerlässlich ist. Die Bereitschaft zur kontinuierlichen, aktiven Weiterbildung sehen Sie als Voraussetzung für die Weiterentwicklung der von Ihnen betreuten Systeme.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-6746 gegeben.

GZ A 0036/1-2009

An der **Universitätsbibliothek** gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in** gemäß Angestelltengesetz (vergleichbar v2 nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich

- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: täglich 4 Stunden vorwiegend vormittags; ein Abenddienst bis 19 Uhr
- Aufgabenbereiche: vorwiegend Optimierung der Datenqualität des Online-Katalogs; Datenabgleich/Kontrolle/Fehlerbereinigung nach einem internationalen Regelwerk; in geringem Ausmaß Parteienverkehr (Entlehnung und Rücknahme von Büchern und sonstigen Medien, Auskunft und Service bezüglich Bibliotheksbenützung, Gebühreninkasso)
- Anstellungsvoraussetzung: Reifeprüfung
- Erwünschte Zusatzqualifikation: sehr gute EDV-Kenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Genauigkeit und strukturiertes Arbeiten, ausgeprägter Ordnungssinn, Ausdauer, Servicebewusstsein, freundliches Auftreten, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Fortbildung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr.

Impressum

Herausgeber und Verleger:

Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg

O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger

Redaktion: Johann Leitner

alle: Kapitelgasse 4-6, A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 15. April 2009

Redaktionsschluss: Freitag, 10. April 2009

Internet-Adresse: https://online.uni-salzburg.at/plus_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1